



Anmerkung

21. Februar 2014

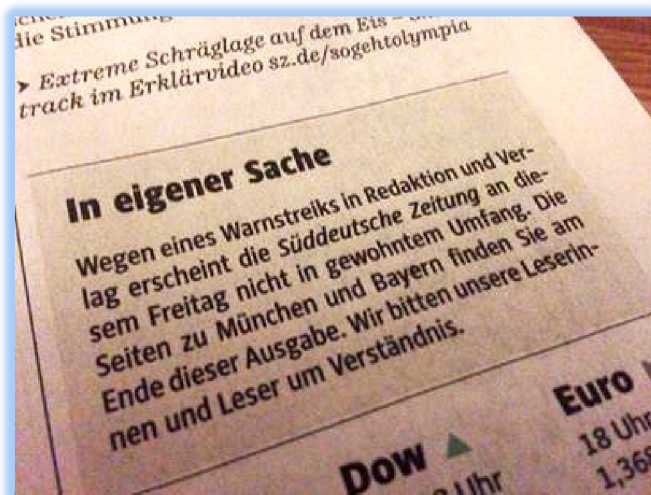
Seite 1

Tarifinformation

Streikwelle in Redaktionen, Druckindustrie und Zeitungsverlagen:

Beschäftigte gehen für mehr Geld und gegen Angriffe auf ihre Arbeitsbedingungen auf die Straße

Mehrere Tausend Beschäftigte aus der Druckindustrie, dem Angestelltenbereich und den Redaktionen von Zeitungsverlagen haben sich im Verlauf der Woche an Streiks beteiligt. Sie folgten in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen den Aufrufen der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di). Die Aktionen sollen die Verhandlungen in der Druckindustrie, für die Redakteurinnen und Redakteure und Freie bei Tageszeitungen sowie für Verlagsangestellte voran bringen: „Ob in Tübingen, München, Ostwestfalen oder Hannover: Die Kolleginnen und Kollegen haben mit ihren Streiks heute und in den vergangenen Tagen bei rund 50 zum Teil auch überregionalen Verlagen und Betrieben der Druckindustrie deutlich gemacht, dass sie keine Kürzungen hinnehmen wollen. Das ist ein deutliches Signal für die bevorstehenden Verhandlungen in den betroffenen Tarifbereichen“, sagte der stellvertretende ver.di-Vorsitzende Frank Werneke.



Bislang lägen für die Beschäftigten der Verlage und in der Druckindustrie insgesamt nur vollkommen unzureichende Angebote vor, die nach Jahren des Reallohnverlusts und Zugeständnissen bei den Arbeitsbedingungen inakzeptabel seien: „Die Arbeitgeber in den Zeitungsverlagen und Druckereien weigern sich offenbar anzuerkennen, wer in den Betrieben für erfolgreiche Wertschöpfung maßgeblich verantwortlich ist. Gegen diesen Kurs wehren sich die Beschäftigten mit ihren gemeinsamen Streiks in dieser Woche“, unterstrich Werneke.

Die Tarifverhandlungen für die rund 14.000 Redakteurinnen und Redakteure und Freie bei Tageszeitungen werden am 8. März, für die rund

150.000 Beschäftigten der Druckindustrie am 12. März 2014 in Hamburg fortgesetzt. In beiden Tarifbereichen fordert ver.di 5,5 Prozent mehr Geld, in den Redaktionen sollen auch die Onliner in den Geltungsbereich der Tarifverträge einbezogen sowie die Ausbildung modernisiert werden. Die Verhandlungen für die Verlagsangestellten werden regional geführt und befinden sich derzeit vor allem in Bayern in einer schwierigen Phase.

Aktuelle Informationen über die Tarifaueinandersetzung für die Tageszeitungsredaktionen finden sich auch unter <https://dju.verdi.de> oder <https://dju.verdi.de/rein/tarifrunde> auf denen wir ebenfalls ständig über alle laufenden Aktionen informieren.

ver.di-Bundesvorstand,
Tarifsekretär Medien
Matthias von Fintel
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

matthias.vonfintel@verdi.de
Telefon: 030-6956-2321
Fax: 030-6956-3655





Tarifinformation

Kolleginnen und Kollegen aus folgenden Betrieben der Druckindustrie, aus Zeitungsverlagen und Zeitungs-Redaktionen beteiligten sich an den Warnstreiks vom 18.-21.02.2014

Stand 25.02.14 – 11h

Baden-Württemberg:

Badische Zeitung (Redaktion), Freiburg; Esslinger Zeitung (Redaktion), Esslingen; Fränkische Nachrichten (Redaktion), Tauberbischofsheim; Heidenheimer Zeitung / Heidenheimer Neue Presse (Redaktion), Heidenheim; Heilbronner Stimme (Redaktion), Heilbronn; Hohenloher Tagblatt (Redaktion), Crailsheim; Leonberger Kreiszeitung (Redaktion), Leonberg; Mannheimer Morgen (Redaktion), Mannheim; Neue Württembergische Zeitung (Redaktion), Göppingen; Nürtinger Zeitung (Redaktion), Nürtingen; Pressehaus Stuttgart Druck (Druck), Stuttgart; Pressehaus Stuttgart Infotechnik (Druck), Stuttgart; Pressehaus Stuttgart Service GmbH (Druck), Stuttgart; Reutlinger Generalanzeiger (Redaktion), Reutlingen; Rhein-Neckar Zeitung (Redaktion), Heidelberg; Schwäbisches Tagblatt (Redaktion), Tübingen; Schwarzwälder Bote/Redaktionsgesellschaft (Redaktion), Oberndorf; Stuttgarter Nachrichten (Redaktion), Stuttgart; Stuttgarter Zeitung (Redaktion), Stuttgart; Südwest Presse Ulm (Redaktion), Ulm; Ungeheuer u. Ulmer / Ludwigsburger Kreiszeitung (Druck, Redaktion), Ludwigsburg; Waiblinger Kreiszeitung (Redaktion), Waiblingen; **Bayern:** Allgäuer Zeitung (Verlag, Redaktion), Kempten; Amberger Zeitung (Redaktion), Amberg; Bosch Druck (Druck), Landshut; Der Neue Tag (Redaktion), Weiden; DHD Druckhaus Dessauerstraße (Druck), München; DHW Druckhaus Wolfratshausen (Druck), Wolfratshausen; Giesecke + Devrient (Druck), München; Huhtamaki (Druck), Ronsberg; Main-Echo Aschaffenburg (Druck, Verlag, Redaktion) Aschaffenburg; Münchner Merkur (Verlag, Redaktion), München; Oberbayerisches Volksblatt (Druck, Redaktion), Rosenheim; Pressedruck Augsburg / Augsburger Allgemeine Zeitung (Druck, Verlag, Redaktion), Augsburg; Pustet (Druck), Regensburg; SV Druckzentrum Steinhausen / Süddeutsche Zeitung (Druck, Verlag, Redaktion), München; tz (Redaktion) München; **Berlin-Brandenburg:** Axel Springer Verlag Druckhaus Spandau (Druck), Berlin; **Hamburg/Nord:** Axel Springer Verlag Offsetdruckerei (Druck), Ahrensburg; **Hessen:** FS Medien (u.a. Frankfurter Neue Presse, Taunus-Zeitung, Nassauische Neue Presse, Höchster Kreisblatt) (Redaktion), Frankfurt; Frankfurter Societäts-Druckerei (Druck), Mörfelden; Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH (Druck), Mörfelden; **Niedersachsen-Bremen:** Druckzentrum Braunschweig / Braunschweiger Zeitung (Druck, Redaktion), Braunschweig; Kunden Service Center (KSC) (Verlag), Hannover; Verlagsgesellschaft Madsack / Hannoversche Allgemeine Zeitung / Neue Presse (Druck, Redaktion), Hannover; **Nordrhein-Westfalen:** Axel Springer Verlag Essen Kettwig (Druck), Essen; Bild-Redaktionen, NRW; Bonner Generalanzeiger (Druck, Redaktion), Bonn; Bonner Rundschau (Redaktion), Bonn; Der Patriot (Redaktion), Lippstadt; Druckhaus WAZ / Westdeutsche Allgemeine Zeitung (einschließlich Content-Desk) (Druck, Redaktion), Essen; Haller Kreisblatt (Redaktion), Halle; Hellweger Anzeiger (Redaktion), Hellweg; Herforder Kreisblatt (Redaktion), Herford; Iserlohner Kreisanzeiger (Redaktion), Iserlohn; Kölnische Rundschau (Redaktion), Köln; Küster Pressedruck (Druck), Bielefeld; Lippische Landes-Zeitung (Redaktion), Detmold; M. DuMont Schauberg / Express / Kölner Stadt-Anzeiger (Druck, Redaktion), Köln; Mindener Tageblatt (Redaktion), Minden; Neue Ruhr / Neue Rhein Zeitung (Redaktion); Neue Westfälische (Redaktion), Bielefeld; Panorama (Redaktion), Bielefeld; Recklinghäuser Zeitung (u.a. Dattelner Morgenpost, Stimberg Zeitung, Hertener Allgemeine, Marler Zeitung und Waltroper Zeitung) (Redaktion), Recklinghausen; Rheinisch-Bergische Druckerei (Druck), Düsseldorf; Rheinische Post (Redaktion), Düsseldorf; WD-Westfalendruck / Westfalen-Blatt (Druck, Redaktion), Bielefeld; Westdeutsche Zeitung (Redaktion), Düsseldorf; Westend Druckereibetriebe (Druck), Essen; Westfalenpost (Redaktion), Hagen; Zeitungsverlag für das Hochstift (Redaktion), Paderborn; **Rheinland-Pfalz-Saar:** Mead Westvaco (Druck), Trier;

ver.di-Bundesvorstand,
Tarifsekretär Medien
Matthias von Fintel
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

matthias.vonfintel@verdi.de
Telefon: 030-6956-2321
Fax: 030-6956-3655





Tarifinformation

Es ist Zeit – Jetzt Mitglied werden!

Die dju in ver.di macht den Unterschied

In Tarifaueinandersetzungen gilt dies auf jeden Fall. Aber auch für diejenigen, die nicht in einer Zeitungs- oder Zeitschriftenredaktion arbeiten, macht die dju in ver.di den Unterschied. Ob es um angemessene Vergütung für Freie geht, um eine zeitgemäße Ausbildung oder die Sicherung der Pressefreiheit als Grundrecht: Bei uns können Sie mitgestalten und profitieren davon, dass es einen Unterschied macht, ob Sie einen kompetenten Rechtsschutz und einen Ansprechpartner haben, der Sie in allen beruflichen Fragen berät und mit Ihnen gemeinsam Ihre Interessen vertritt und wirksam durchsetzt.

Beitrittserklärung Änderungsmitteilung



Titel/Vorname/Name
Straße Hausnummer
PLZ Wohnort
Staatsangehörigkeit
Telefon
E-Mail
Ich möchte Mitglied werden ab
Geburtsdatum
Geschlecht weiblich männlich
Beschäftigungsdaten
 freie/r Mitarbeiter/in Angestellte/r Selbständige/r Erwerbslos
 Vollzeit Teilzeit, Anzahl Wochenstunden:
 Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)
 Praktikant/in Altersteilzeit
 ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges:
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straße Hausnummer
PLZ Ort
Branche
ausgeübte Tätigkeit
monat. Bruttoverdienst Lohn-/Gehaltsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre
€

Verante Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Einzugsermächtigung
Ich ermächtige ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschrifteneinzugsverfahren von meinem Konto einzuziehen.
SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, Kreditinstitut
IBAN/Kto-Nr.
Ort, Datum und Unterschrift
Vorname und Name (Kontoinhaber/in)
Straße und Hausnummer
PLZ Ort
BIC/BLZ
Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
von bis
Zahlungsweise
 zur Monatsmitte zum Monatsende
 monatlich halbjährlich
 vierteljährlich jährlich

Datenschutz
Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffende Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.
Ort, Datum und Unterschrift

ver.di-Bundesvorstand,
Tarifsekretär Medien
Matthias von Fintel
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

matthias.vonfintel@verdi.de
Telefon: 030-6956-2321
Fax: 030-6956-3655



W-32738-08-0813